

U14 – Eigenes Hallenturnier mit starkem Teilnehmerfeld

Jugend-Fußball > U14-1 Junioren (Jahrgang 2006) von Marco Simanek am 10.02.2020

Erstmalig nutzte der Jahrgang 2006 des SV Lilienthal/Falkenberg die beiden großen Hallen des Sportzentrums Schoofmoor für das eigene Hallenturnier. So konnten insgesamt 10 Teams begrüßt werden, die zunächst in zwei Fünfergruppen gegeneinander antraten. Das Starterfeld war bunt gemischt und versprach attraktiven Jugendfußball in der Altersklasse U14. Als Gäste waren geladen: der FC Oberneuland (Bremen), der JFV Rotenburg und die JSG Gnarrenburg (jeweils ROW), der JFV Verden/Brunsbrock (VER), der TSV Apensen (Stade) sowie die JSG Hambergen/Pennigbüttel, der TSV St. Jürgen und die TuSG Ritterhude (alle OHZ). Die Gastgeber aus Lilienthal komplettierten das Feld mit zwei Teams.

In der Gruppe A setzten sich der JFV Rotenburg sowie das A-Team des SV LiFa an die Spitze und qualifizierten sich für die Halbfinals. Beide Mannschaften beendeten die Vorrunde mit je zwei Siegen und zwei Unentschieden ungeschlagen. Dem als Mitfavorit gestarteten Landesligisten aus Apensen blieb überraschend nur der vierte Gruppenplatz hinter der JSG Hambergen/Pennigbüttel. Die TuSG Ritterhude belegte in dieser Gruppe den fünften Rang.

In der Gruppe B zog der FC Oberneuland überlegen seine Kreise und wurde mit vier Siegen souverän Gruppensieger. Auf Platz 2 qualifizierte sich auch das B-Team des SV LiFa für das Halbfinale. Nachdem die Mannschaft das Auftaktspiel mit einer hohen 0:7 Niederlage gegen die Oberneuländer abgeben musste, steigerte sich das Team und gewann die weiteren drei Gruppenspiele. Punktgleich und nur durch die Tordifferenz getrennt landeten die Teams aus Gnarrenburg, St. Jürgen und Verden/Brunsbrock auf den Gruppenplätzen drei bis fünf.

In den beiden oberen Halbfinalpartien traf das B-Team aus Lilienthal auf den JFV Rotenburg. Ein unglückliches Eigentor der Gastgeber zum 0:1 ließ am Ende das Pendel zu Gunsten der Rotenburger ausschlagen. Im zweiten Halbfinale blieb der FC Oberneuland weiter tonangebend im Turnier. Mit hohem Tempo und körperlichen Vorteilen wurde auch das Lilienthaler A-Team mit 3:1 besiegt.

Die U14 des Gastgebers SV Lilienthal/Falkenberg konnte sich in dem starken Teilnehmerfeld mit beiden Mannschaften für das Halbfinale qualifizieren. Letztlich reichte es „nur“ zum gemeinsamen Spiel um Platz 3, welches sich aber aufgrund der Konstellation zu einem kleinen Highlight des Turniers entwickelte. Auch hier schenkten sich beide Mannschaften nichts und die Teams, die sich bei dem Turnier über weite Strecken selbst coachten, zeigten eindrucksvoll, dass sie zu Recht im vorderen Feld des Turniers landeten. Das B-Team behielt mit 1:0 die Oberhand.

Im Finale zwischen dem FC Oberneuland und dem JFV Rotenburg verteidigten die Gäste von der Wümme lange Zeit geschickt das eigene Tor. Letztlich konnte der FC Oberneuland aber

doch zwei Treffer erzielen und siegte bei diesem Turnier ohne Niederlage hochverdient.

Das Turnier der U14 brachte spannende und fußballerisch starke Momente mit sich. Dabei ermöglichte das Format mit 10 Teams und Spielen in zwei Hallen den Teilnehmern einen schnellen, attraktiven Turnierablauf.

Die Gesamtplatzierung: 1. FC Oberneuland, 2. JFV Rotenburg, 3./4. SV LiFa., 5. TSV Apensen, 6. JSG Hambergen/Pennigbüttel, 7. TSV St. Jürgen, 8. JSG Gnarrenburg, 9. JFV Verden/Brunsbrock, 10. TuSG Ritterhude.



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.svlifa.de>